

Stand: 1. Mai 2016

- I. Geltung, Vertragsabschluss
1. Die FALKEmedia GmbH (im Folgenden „FALKEmedia“) erbringt ihre Dienstleistungen im Internet-Service-Bereich ausschließlich auf der Grundlage der nachfolgenden Vertragsbedingungen. Diese werden durch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von FALKEmedia ergänzt.
  2. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung. Abweichungen von diesen sowie sonstige ergänzende Vereinbarungen mit dem Kunden sind nur wirksam, wenn sie von FALKEmedia schriftlich bestätigt werden.
- II. FALKEmedia übt keine Kontrolle über die Inhalte des Kunden aus. Die Dateien des Kunden dürfen jedoch keinen erotischen, pornografischen, sittenwidrigen, rechts- oder linksradikalen oder in sonstiger Weise gegen österreichisches oder internationales Recht verstößenden Inhalt enthalten. Der Server darf durch die Dateien, Skripte und Anwendungen des Kunden nicht überlastet werden. Insbesondere ist der Kunde nicht berechtigt, Skripte oder Programme laufen zu lassen, die bei hohen Zugriffszahlen den Server überlasten können, z.B. Bannertausch, frei zugängliche Besucherzähler, Chatsysteme o.ä. Bei Verstoß gegen diesen Punkt können die entsprechenden Seiten sofort gesperrt werden.
- III. FALKEmedia arbeitet eng mit den Betreibern der verwendeten Server zusammen. Diese werden ständig gewartet und die Anbindung des Servers an das Internet überprüft. Die ständige Verfügbarkeit sowie die fehlerfreie Funktion kann aus technischen Gründen nicht zugesichert werden. FALKEmedia überwacht mit seinen Partnern die Funktionstüchtigkeit des Servers und seine Verbindung zum Internet und bemüht sich, auftretende Fehler, Unterbrechungen oder Störungen umgehend zu beheben. Die Nutzung des Servers und der darauf befindlichen Software erfolgt auf eigenes Risiko des Kunden. FALKEmedia übernimmt keine Haftung für Schäden, die dem Kunden durch die Bereitstellung oder Übertragung seiner Dateien im Internet entstehen. FALKEmedia übernimmt auch keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden aufgrund technischer Probleme, Serverausfall, Datenverlust, Übertragungsfehler, Datenunsicherheit oder sonstiger Gründe, es sei denn, FALKEmedia können Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden. Alle Ansprüche des Kunden sind auf den Auftragswert des Webhostings im laufenden Quartal beschränkt.
- IV. Leistungsumfang, Auftragsabwicklung und Mitwirkungspflichten des Kunden
1. Der Umfang der zu erbringenden Leistungen ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung im Auftrag oder einer allfälligen Auftragsbestätigung durch FALKEmedia. Nachträgliche Änderungen des Leistungsinhaltes bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch FALKEmedia.
  2. Der Kunde wird FALKEmedia zeitgerecht und vollständig alle Informationen und Unterlagen zugänglich machen, die für die Erbringung der Leistung erforderlich sind. Er wird sie von allen Umständen informieren, die für die Durchführung des Auftrages von Bedeutung sind, auch wenn diese erst während der Durchführung des Auftrages bekannt werden. Der Kunde trägt den Aufwand, der dadurch entsteht, dass Arbeiten infolge seiner unrichtigen, unvollständigen oder nachträglich geänderten Angaben von FALKEmedia wiederholt werden müssen oder verzögert werden.
- V. Fremdleistungen / Beauftragung Dritter
1. FALKEmedia erbringt die angebotenen Internet-Serviceleistungen in Zusammenarbeit mit Dienstleistern mit Serverstandorten in Europa.
  2. FALKEmedia ist nur für von ihr selbst erbrachte Dienstleistungen verantwortlich.
- VI. Auflösung
1. Der Vertrag ist unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten zum Ende des Vertragsjahres ohne Angabe von Gründen von jeder Vertragspartei kündbar. Eine Erhöhung der Preise berechtigt den Kunden zur sofortigen Kündigung seiner Verträge unter Einhaltung einer Einspruchsfrist von 30 Tagen ab Wirksamkeit der Preiserhöhung.
  2. Eventuell zu viel bezahlte Webhosting-Beträge werden dem Kunden im Falle einer Kündigung zurückerstattet.
  3. Bereits im Voraus bezahlte Domaingebühren werden bei einer Vertragskündigung nicht zurückerstattet.
  4. Im Falle der Vertragsauflösung hat FALKEmedia das Recht, sämtliche Daten des Kunden nach Ablauf von 1 Woche nach dem Ende des Vertragsverhältnisses zu löschen.
  5. Domaininhaber ist der Kunde bzw. der bei Vertragsabschluss angegebene Inhaber. Die Domain wird auf Wunsch des Kunden bzw. bei einer Kündigung zum Transfer freigegeben, so dass ein neuer Anbieter diese transferieren kann.
- VII. Honorar, Zahlung, Eigentumsvorbehalt
1. Die Berechnung der fälligen Gebühr erfolgt ab dem Tag, an dem der Dienst eingerichtet wird. Die Abrechnung erfolgt jährlich im Voraus. Bedingt durch Abhängigkeiten von Netzbetreibern können sich die Preise jederzeit ändern. Preiserhöhungen werden nach einer Frist von 1 Monat nach Benachrichtigung für alle Kunden wirksam. Ist eine Rechnung acht Wochen nach Fälligkeit noch nicht bezahlt, ist FALKEmedia berechtigt, den Abruf der Domains des Kunden bis zur vollständigen Bezahlung zu sperren. FALKEmedia ist berechtigt, zur Deckung ihres Aufwandes Vorschüsse zu verlangen, bzw. Zwischenabrechnungen und/oder Vorausrechnungen zu erstellen oder Akontozahlungen abzurufen.
  2. Das Honorar versteht sich als Netto-Honorar zuzüglich der Umsatzsteuer in gesetzlicher Höhe.
  3. Das Honorar ist sofort mit Rechnungserhalt und ohne Abzug zur Zahlung fällig, sofern nicht im Einzelfall besondere Zahlungsbedingungen schriftlich vereinbart werden. Dies gilt auch für die Weiterverrechnung sämtlicher Barauslagen und sonstiger Aufwendungen.
  4. Wurde die Bezahlung in Raten vereinbart, so behält sich FALKEmedia für den Fall der nicht fristgerechten Zahlung von Teilbeträgen oder Nebenforderungen das Recht vor, die sofortige Bezahlung der gesamten noch offenen Schuld zu fordern (Terminverlust).
- VIII. Haftung und Produkthaftung
- Der Kunde verpflichtet sich zur Übernahme aller Haftungsansprüche und Schäden, die wegen der Bereitstellung der Dateien des Kunden oder durch die Nutzung des Servers oder der Software durch den Kunden von Dritten gegen FALKEmedia oder den Netzbetreiber, an dem der Server angeschlossen ist, geltend gemacht werden. Der Kunde hat FALKEmedia schad- und klaglos zu halten bzw. zu stellen. Sollte von einem Dritten wegen der Dateien des Kunden Anspruch auf Unterlassung gegen FALKEmedia erhoben werden, ist FALKEmedia berechtigt, den Zugriff auf die Dateien so lange zu sperren, bis der Kunde diesen Anspruch zweifelsfrei abgewendet hat. In Fällen leichter Fahrlässigkeit ist eine Haftung von FALKEmedia und die ihrer Angestellten, Auftragnehmer, sonstigen Erfüllungsgehilfen („Leute“) oder beigezogenen Dritten für Sach- oder Vermögensschäden des Kunden ausgeschlossen, gleichgültig ob es sich um unmittelbare oder mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn oder Mangelfolgeschäden, Schäden wegen Verzugs, Datenverlust, Unmöglichkeit, positiver Forderungsverletzung, Verschuldens bei Vertragsabschluss, wegen mangelhafter oder unvollständiger Leistung handelt. Das Vorliegen von grober Fahrlässigkeit hat der Geschädigte zu beweisen. Soweit die Haftung von FALKEmedia ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung ihrer „Leute“.
- IX. Anzuwendendes Recht
1. Der Vertrag und alle daraus abgeleiteten wechselseitigen Rechte und Pflichten sowie Ansprüche zwischen FALKEmedia und dem Kunden unterliegen dem österreichischen materiellen Recht unter Ausschluss seiner Verweisungsnormen und unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- X. Erfüllungsort und Gerichtsstand
1. Erfüllungsort ist der Sitz von FALKEmedia in Waidhofen an der Ybbs.
  2. Als Gerichtsstand für alle sich zwischen FALKEmedia und dem Kunden ergebenden Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit diesem Vertragsverhältnis wird das für den Sitz von FALKEmedia in Waidhofen an der Ybbs sachlich zuständige Gericht vereinbart. Ungeachtet dessen ist FALKEmedia berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu klagen.

Waidhofen an der Ybbs, am 1. Mai 2016